

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen Unternehmen & Arbeitswelt

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4
1 Firma – Betrieb – Unternehmen	5
2 Unternehmensformen/Rechtsformen <ul style="list-style-type: none">• Einzelunternehmen, Personengesellschaft, Kapitalgesellschaft• Genossenschaft, OHG, BGB, GmbH, AG, UG, Stille Gesellschaft• Übersicht der Rechtsformen	6 – 11
3 Formen wirtschaftlicher Machtbildung <ul style="list-style-type: none">• Kartell, Konzern, Fusion	12 – 16
4 Standorte <ul style="list-style-type: none">• Standortfaktoren – Auswahl und Möglichkeiten• Standortanalyse	17 – 19
5 Finanzierung eines Unternehmens <ul style="list-style-type: none">• Eigenkapital, Fremdkapital• Kapitalbedarfsplan/Investitionsplan• Finanzierungsplan• Betriebskosten (fixe und variable), Leistungen	20 – 29
6 Arbeitsverträge <ul style="list-style-type: none">• Arbeitsvertrag (Arbeiter/Angestellter)• Ausbildungsvertrag (Auszubildende/Ausbilder)	30 – 31
7 Rechte und Pflichten von Auszubildenden, Ausbildern, Arbeitnehmern, Arbeitgebern	32 – 38
8 Betriebsvereinbarungen, Betriebsrat	39 – 45
9 Tarife, Tarifverhandlungen, Tarifverträge	46 – 55
10 Arbeit und Lohn <ul style="list-style-type: none">• Beschäftigungsform• Lohnformen• Einkommen• Einkommensarten• Lohnabrechnung	56 – 69
11 Arbeitslosigkeit <ul style="list-style-type: none">• Gründe/Ursachen• Arten/Formen von Arbeitslosigkeit• Regelsätze nach Hartz IV	70 – 79
12 Die Lösungen	80 – 91

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Bereich Unternehmen und Arbeitswelt ist ein umfangreicher und zudem interessanter Themenkomplex, mit dem nicht nur wir als Lehrer und Schüler im Unterricht konfrontiert werden. Sondern er ist auch ein absolut wichtiger Bereich, den jedes Unternehmen von Anfang bis Ende durchgehen muss. Sowohl wenn ein neues Unternehmen gegründet als auch wenn ein Betrieb bereits existiert und sich zum Beispiel erweitern möchte, ist die Frage nach der Rechtsform entscheidend.

Ist diese Entscheidung getroffen, kommt die nächste Frage des Standortes. Dieser muss gut gewählt werden, um ein erfolgreiches Unternehmen zu führen.

Die Finanzierung des Unternehmens ist nicht nur bei einer Gründung wichtig, sondern ist täglich präsent bei den Betriebskosten und Leistungen. Hat das Unternehmen Mitarbeiter, so ist das Thema Arbeitsrecht ein großer Schwerpunkt: Angefangen von Arbeitsverträgen, über die Rechte und Pflichten der Auszubildenden/Ausbilder und Arbeitnehmer bis hin zu Betriebsräten, Tarifen, Tarifverträgen und Tarifverhandlungen. Die entscheidende Frage, was der einzelne Arbeitnehmer verdient, wird in Arbeit und Lohn ausführlich behandelt. Zu guter Letzt darf das Thema Arbeitslosigkeit nicht fehlen.

Mit zahlreichen Übungen und Grafiken werden Ihnen und Ihren Schülern die Themen anschaulich vermittelt.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Kira Wagner

1 Firma – Betrieb – Unternehmen

• Firma

Der Kaufman wird mit einer Firma im Handelsregister eingetragen. Es ist der Name, unter dem der Kaufmann seine Geschäfte betreibt, seine Unterschrift leistet und unter dem er klagen und verklagt werden kann (§ 17 HGB).

Aufgabe 1: Setze die folgenden Wörter ein:

Mischfirma - Namen -
Tätigkeit - Fantasienamen

- ⇒ Bei einer Personenfirma wird die Firma nach einem _____ benannt.
- ⇒ Bei einer Fantasiefirma wird ein _____ gewählt, z.B. Friseurstudio Haarklein.
- ⇒ Bei einer Sachfirma wird die Firma nach der _____ bezeichnet, z.B. Fleischerei.
- ⇒ Bei einer _____ ist die Bezeichnung eine Kombination aus Personen-, Fantasie- und /oder Sachfirma z.B. Tchibo (Der Markenname Tchibo entstand aus dem Namen **Tchiling** (einer der Gründer heißt Tchiling-Hiryan) und dem Wort **Bohne**).

• Betrieb

Betriebe sind Wirtschaftseinheiten, deren Ziel es ist, Sachgüter oder Dienstleistungen zu beschaffen, zu produzieren und abzusetzen. Es ist sozusagen ein Ort, an dem die verschiedenen Produktionsgüter nach Idee, Zielsetzung und Entscheidung des Unternehmens zur Leistungserstellung kombiniert werden.

• Unternehmen

Ein Unternehmen ist der rechtliche und organisatorische Rahmen, in dem ein Betrieb oder mehrere Betriebe tätig sind.

Unternehmen arbeiten nach dem ...

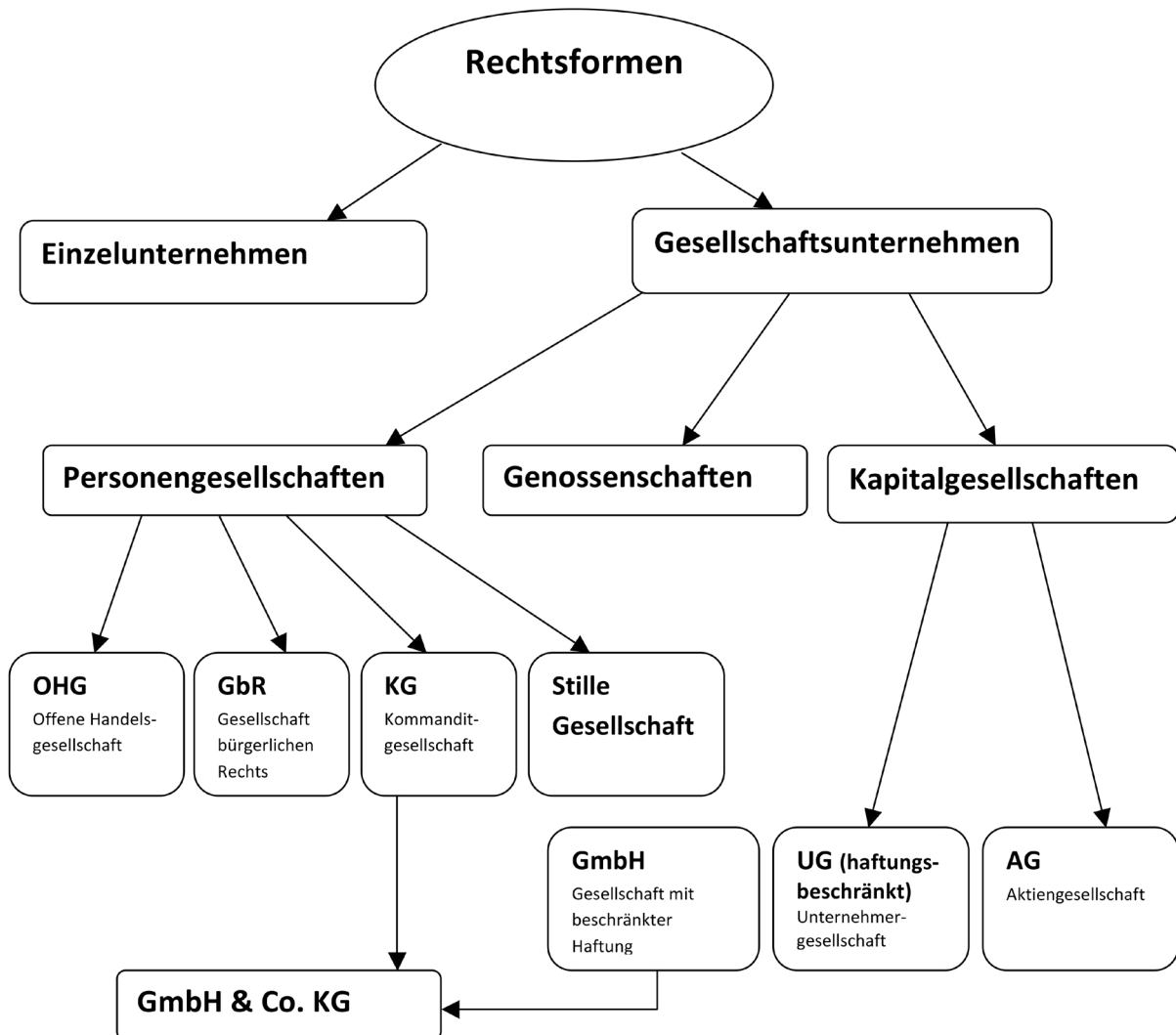
- ... Autonomieprinzip: Der Wirtschaftsplan des Unternehmens wird selbstbestimmt und unabhängig gegenüber dem Staat und anderen Betrieben durchgeführt.
- ... Erwerbswirtschaftlichen Prinzip: Das Unternehmen strebt nach Gewinnmaximierung.
- ... Prinzip des Privateigentums: Der oder die Eigentümer entscheiden über das Wohl des Unternehmens.

2 Unternehmensformen – Rechtsformen eines Unternehmens



Unternehmen unterscheiden sich auf verschiedene Art und Weise voneinander. Die Unterschiede liegen zum Beispiel in der Unternehmensphase, der Branche, der Unternehmensgröße, der Umsatzgröße und vor allem der Rechtsform.

Die **Rechtsform** wird bei jedem Unternehmen festgelegt. Die Art der Rechtsform entscheidet wer die Gründungskosten übernimmt, wie die Gewinne verteilt werden, wer für das Unternehmen haftet, wie das Unternehmen finanziert wird und welche steuerlichen Aspekte berücksichtigt werden.



Rechtsformen – Steckbriefe

Einzelunternehmen

- **Gründung/Startkapital:** Allein durch Einzelunternehmer/kein Mindestkapital
- **Haftung:** Allein und vollkommen unbeschränkt mit Geschäfts- und Privatvermögen
- **Geschäftsführung:** Das Einzelunternehmen trifft alle Entscheidungen
- **Gewinn/Verlust:** Der Einzelunternehmer erhält den Gewinn/trägt den Verlust alleine



OHG

- **Gründung/Startkapital:** Mindestens zwei Personen
- **Haftung:** Jeder Gesellschafter unmittelbar und unbeschränkt mit Geschäfts- und Privatvermögen
- **Geschäftsführung:** Jeder Gesellschafter ist zur Führung der Geschäfte berechtigt und verpflichtet
- **Gewinn/Verlust:** Gewinn: 4 Prozent seiner Kapitaleinlage als Verzinsung, der Rest nach Köpfen; Verlust: Aufteilung nach Köpfen

GbR

- **Gründung/Startkapital:** Mindestens zwei Gesellschafter/kein Mindestkapital
- **Haftung:** Alle Gesellschafter haften persönlich als Gesamtschuldner mit Privat- und Firmenvermögen
- **Geschäftsführung:** Gemeinsame Geschäftsführung der Gesellschafter
- **Gewinn/Verlust:** Gewinn und Verlust: gesetzliche Regelung nach Köpfen, kann aber frei gewählt werden

KG

- **Gründung/Startkapital:** Mindestens ein vollhaftender Komplementär und mindestens 1 teilhabender Gesellschafter (Kommanditist), kein Mindestkapital
- **Haftung:** Komplementär: unbeschränkt mit Geschäfts- und Privatvermögen, Kommanditist: mit seiner Einlage
- **Geschäftsführung:** Komplementär; Kontrollrecht für Kommanditisten
- **Gewinn/Verlust:** Gewinn: 4 Prozent des Kapitals für jeden Gesellschafter, der Rest nach Risikoanteilen; Verlust: nach Vertrag oder angemessenen Anteilen

Stille Gesellschaft

- **Gründung/Startkapital:** Einlage an Unternehmen (finanziell oder als Arbeitsleistung)
- **Haftung:** Beschränkt auf Einlage
- **Geschäftsführung:** Keinen Anspruch
- **Gewinn/Verlust:** Gewinnbeteiligung gemäß der Einlage; Verlust: bis zur Höhe seiner Einlage

Bildquellen

Seite 7:	© Fineas - fotolia.com
Seite 8:	© MASP - fotolia.com
Seite 10:	© fotolia.com
Seite 12:	© contrastwerkstatt - fotolia.com
Seite 13:	© Wrangler - fotolia.com
Seite 17:	© fotolia.com
Seite 19:	© Torbz - fotolia.com
Seite 22:	© ElenaR - fotolia.com
Seite 24:	© Jeanette Dietl - fotolia.com
Seite 28:	© Iurii Sokolov & contrastwerkstatt - fotolia.com
Seite 29:	© MaxTiberio & Dan Race - fotolia.com
Seite 30:	© Arpad nagy-Bagoly - fotolia.com
Seite 32:	© clipart.com
Seite 34:	© Kaarsten - fotolia.com
Seite 35:	© von Lieres - fotolia.com
Seite 46:	© olly - fotolia.com
Seite 47:	© Daniel Ernst - fotolia.com
Seite 53:	© fotomek & Tom - fotolia.com
Seite 54:	© Photo-K - fotolia.com
Seite 59:	© clipart.com
Seite 61:	© Kurhan - fotolia.com
Seite 70:	© Robert Kneschke - fotolia.com
Seite 71:	© fotolia.com
Seite 77:	© ferkelraggae - fotolia.com
Seite 78:	© clipart.com
	Statistik: © Bundesagentur für Arbeit
Seite 81:	© clipart.com

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Stationenlernen Unternehmen & Arbeitswelt

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

